

# **Berichtsauszüge**

**über**

**die Prüfung**

**des Jahresabschlusses zum 31.12.2017**

**und des Lageberichtes**

**für das Wirtschaftsjahr 2017**

**des**

**Wasserwerks der Stadt Marienmünster**

**Bereiche: Versorgung (Wasserversorgung, Photovoltaik, Beteiligung WWE), Bad und BHKW**

## Vermögensstruktur

	31.12.2017		31.12.2016		Ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Immaterielle Vermögensgegenstände	30	0,5	22	1,3	8
Sachanlagen	3.735	58,1	1.641	93,9	2.094
Finanzanlagen	2.157	33,5	0	0,0	2.157
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>5.922</b>	<b>92,1</b>	<b>1.663</b>	<b>95,2</b>	<b>4.259</b>
Vorräte	18	0,3	18	1,0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30	0,5	32	1,8	-2
Forderungen im Verbundbereich	344	5,3	9	0,5	335
Sonstige Vermögensgegenstände	119	1,8	26	1,5	93
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>511</b>	<b>7,9</b>	<b>85</b>	<b>4,8</b>	<b>426</b>
	<b>6.433</b>	<b>100,0</b>	<b>1.748</b>	<b>100,0</b>	<b>4.685</b>

## Kapitalstruktur

	31.12.2017		31.12.2016		Ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Stammkapital	527	8,2	527	30,1	0
Rücklagen	1.032	16,0	575	32,9	457
Bilanzverlust	-134	-2,1	-114	-6,5	-20
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.425</b>	<b>22,1</b>	<b>988</b>	<b>56,5</b>	<b>437</b>
Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.760	27,4	99	5,7	1.661
Empfangene Ertragszuschüsse	8	0,1	12	0,7	-4
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.835	28,5	127	7,3	1.708
Langfristige Verbindlichkeiten im Verbundbereich	434	6,7	444	25,4	-10
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>4.037</b>	<b>62,7</b>	<b>682</b>	<b>39,1</b>	<b>3.355</b>
Steuerrückstellungen	10	0,2	0	0,0	10
Kurzfristige Sonstige Rückstellungen	62	1,0	27	1,5	35
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39	0,6	13	0,7	26
Kurzfristige Verbindlichkeiten im Verbundbereich	860	13,4	38	2,2	822
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>971</b>	<b>15,2</b>	<b>78</b>	<b>4,4</b>	<b>893</b>
	<b>6.433</b>	<b>100,0</b>	<b>1.748</b>	<b>100,0</b>	<b>4.685</b>

	2017		2016		Ergebnis- verände- rungen T€
	T€	%	T€	%	
Umsatzerlöse	700	96	414	97	286
Andere aktivierte Eigenleistungen	19	3	11	3	8
Sonstige betriebliche Erträge	9	1	1	0	8
<b>Betriebsleistung</b>	<b>728</b>	<b>100,0</b>	<b>426</b>	<b>100,0</b>	<b>302</b>
Materialaufwand	-267	-36,7	-114	-26,8	-153
Personalaufwand	-271	-37,2	-109	-25,6	-162
Abschreibungen	-225	-30,9	-101	-23,7	-124
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-120	-16,5	-90	-21,1	-30
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>-883</b>	<b>-121,3</b>	<b>-414</b>	<b>-97,2</b>	<b>-469</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-155</b>	<b>-21,3</b>	<b>12</b>	<b>2,8</b>	<b>-167</b>
Finanz- und Beteiligungsergebnis	114	16	-6	-1	120
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-17	-2	0	0	-17
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-58</b>	<b>-8</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>-64</b>
Sonstige Steuern	-1	0	0	0	-1
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-59</b>	<b>-8</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>-65</b>

**Wasserstatistik**

	<b>2017</b>	<b>2016</b>
	m <sup>3</sup>	m <sup>3</sup>
a) In das Rohrnetz eingespeiste Wassermenge		
- Eigengewinnung	288.081	281.826
- Wasserbezug Lügde	2.276	1.977
- Wasserbezug Nieheim	3.040	3.459
	<hr/>	<hr/>
	293.397	287.262
b) Genutzte Wassermenge		
Wasserabgabe an Endverbraucher	259.836	267.961
Spülzwecke und Feuerwehr (Schätzwert)	11.000	10.500
	<hr/>	<hr/>
	270.836	278.461
c) Rechnerischer Wasserverlust in m <sup>3</sup>	22.561	8.801
in % der in das Rohrnetz eingespeisten Wassermenge	7,7 %	3,1 %
je km Rohrnetz ohne Anschlussleitungen	284	111

## **6. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung**

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31.12.2017 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 (Anlage 4) des Wasserwerks der Stadt Marienmünster, unter dem Datum vom 20.11.2018 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Wasserwerks der Stadt Marienmünster für das Geschäftsjahr vom 01.01 bis zum 31.12.2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Bad Oeynhausen, den 20.11.2018

**I N T E C O N**

GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Illies)

Wirtschaftsprüfer